

186/92 1758 Mai, Aire-sur-la-Lys

**Schreiben von Jean-Roch-Frédéric de Maillardoz an Beat Fidel Zurlauben betreffend ihre Korrespondenz, Zurlaubens «Onosander» und die Vertrauenswürdigkeit seiner Neuigkeiten**

---

C Der Absender<sup>1</sup> rechtfertigt sich gegenüber seinem lieben «Picolo», Brigadier Zurlauben,<sup>2</sup> für sein langes Schweigen und erörtert daraufhin ihre unterschiedlichen Schreibstile in ihrer Korrespondenz. Bezüglich seiner Gesundheit kann er Zurlauben beruhigen.

Der Absender vermutet, dass der nun gedruckte «Onosander»<sup>3</sup> ihnen beiden mit seinen Maximen, die schon mehr als einen grossen General geschult haben, zu Hilfe eilen wird und erwähnt in diesem Zusammenhang «les Maurice» und «les Fidelles».<sup>4</sup>

Die Neuigkeiten, die Zurlauben dem Absender geschickt hat, scheinen ihm nicht aus einer «reinen Quelle» zu kommen; Zurlauben soll den Ministern die Würmer aus der Nase ziehen und sich nicht mehr an den Abbé de La Ville,<sup>5</sup> der von seiner Frechheit in Lille stark getroffen wurde, wenden. Erwähnt wird Madame de Geoffrain.<sup>6</sup>

---

<sup>1</sup> Jean-Roch-Frédéric de Maillardoz. – Der Brief endet mit: «Ma main ne signe pas, mais le cœur fait son office».

---

<sup>2</sup> Beat Fidel Zurlauben. – Laut Adresse hielt er sich an der Rue neuve de Luxembourg in Paris auf.

---

<sup>3</sup> Gemeint ist das von Beat Fidel Zurlauben aus dem Griechischen übersetzte und 1757 in Paris erschienene Werk «Le Général d'Armée par Onosander».

---

<sup>4</sup> Gemeint sind Generäle wie Beat Fidel Zurlauben.

---

<sup>5</sup> Jean-Ignace de La Ville de Mirmont, Premier Commis des Affaires étrangères.

---

<sup>6</sup> Marie Thérèse Rodet, verheiratete Geoffrain.

---

AH 186, Bl. 214-216 • Bl. 216<sup>r</sup> leer, 216<sup>v</sup> nur Adresse mit Siegelresten.  
Original, in französischer Sprache.

---